

Die Themen der 2. Ausgabe 2015:

- ◆ **Telegramme & Termine**
- ◆ **Kinderkur 2015**  
Bericht zur Kinderkur  
Eindrücke einer Betreuerin
- ◆ **Patenschaften für Familien gesucht**

## Telegramme & Termine

### ♥ *Hilfstransport*

Am **21. November** wird unser diesjähriger Hilfstransport nach Belynitschi beladen.

**Wer helfen kann, bitte melden! Tel.: 81 25 72**

**Treffpunkt: 8.30 Uhr**  
auf dem Schulhof des Humboldt-Gymnasiums.



Weihnachtspakete (**nur Bananenkartons!!**), die Sie an „Ihre Kinder“ oder Patenfamilien mitschicken möchten, geben Sie bitte zwischen dem **11. bis 13. November** bei Fam. Butz (Tel.: 0212 / 81 25 72) ab.

Alle Gasteltern, die in diesem Jahr Kinder hatten, können pro Kind zwei Bananenkartons kostenfrei mitschicken. Für weitere Bananenkartons, die **keinesfalls schwerer als 20 kg** wiegen dürfen, sind **12 Euro Kostenanteil zu zahlen**.

**Alle Kartons bitte unbedingt mit Absender versehen, von außen nicht einsehbar zukleben, keine Kordel verwenden und keine verderblichen Lebensmittel einpacken. Bedarf besteht z.B. für Nudeln, Reis, Öl, Tee, Kaffee, Vitaminbrausetabletten, Süßigkeiten, Wasch- u. Körperpflegemittel.**

**Weitere Spenden haltbarer Lebensmittel** (keine Tetrapackungen) für Kindergärten, Therapiezentrum, Sozialweisenhaus etc. **werden gerne entgegengenommen**, auch Waschpulver und Schulartikel.

Bitte bedenken Sie, dass die Hilfsgüter oftmals erst im Januar die Empfänger erreichen!

# Belynitschi Aktuell

Die Zeitung des Vereins  
Kinder von Tschernobyl /  
Solinger Hilfe für Minsk e.V.

[www.belynitschi-aktuell.de](http://www.belynitschi-aktuell.de)

### Wer backt uns Weihnachtsplätzchen?

Unbedingt die Zutaten angeben!

Abzugeben bis 24. November  
bei Fam. Butz Tel.: 81 25 72

Wir beteiligen uns am:

### ♥ *Adventsbasar auf Schloss Burg*

27. November bis 29. November

Sie finden uns am Graf Engelbert Standbild.

### ♥ *Aufderhöher Weihnachtsmarkt*

im schönen Bethanien-Park

**05. und 06. Dezember**

Sie finden uns im  
Souterrain des Gemeindehauses der  
freien ev. Gemeinde Aufderhöhe

Wer hilft uns für einige Stunden beim Verkauf?  
Tel.: 81 25 72

Bitte besuchen Sie uns und genießen die vorweihnachtliche Atmosphäre!

### ♥ *Vorausschau 2016*

**Kinderkur 2016**

Termin:  
26. Juni bis 24. Juli



Warten auf die Ankunft

## Bericht zur Kinderkur 2015

Von Renate Butz

Krankheitsbedingt erfolgt dieser Bericht erst jetzt. 25 Jahre sind es her, dass der erste Kindertransport in Solingen ankam. Damals noch mit dem Flugzeug. Es war ein langer Zeitraum, in dem viele Initiativen aus Geldmangel oder aus Altersgründen ihre Arbeit einstellen mussten. Umso mehr erfüllt uns mit Stolz, dass es uns immer wieder gelungen ist eine Kindererholungsmaßnahme zu organisieren. Vielleicht haben auch Sie Ihren Anteil dazu beigetragen. z.B. als Gasteltern, als Helfer bei der Durchführung, oder als Unterstützer bei unseren eigenen Aktivitäten auf Trödel- und Weihnachtsmärkten, oder einfach als Spender.



Zöppkesmarkt



Weihnachtsmarkt

Firmen, Vereine, Geldinstitute und die Kommune haben ebenfalls einen nicht unerheblichen Beitrag hierzu geleistet. Sie alle namentlich zu nennen würde den Rahmen dieser Ausführungen sprengen. Ihnen allen gilt mein, gilt unser aller Dank für Ihre uneigennütige Hilfe.

In diesem Jahr hatten wir wieder ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. So dass keine Langeweile aufkommen konnte. Am 14. Juni konnten wir 46 weißbrussische Gäste in Solingen begrüßen. Vier ereignisreiche Wochen mit vielen Aktivitäten lagen vor ihnen. Statt vieler Worte lassen wir dieses Mal Bilder sprechen.



Willkommensfest

Nach Ende der Maßnahme trafen sich unsere Gäste, ihre Gastfamilien und viele weitere Freunde und Unterstützer zum obligatorischen Abschiedsfest in den schönen Räumlichkeiten im „Zentrum Frieden“.



Abschiedsfest

Mit einigen schönen Darbietungen unserer Gäste, einstudiert während ihres Aufenthaltes, und einem reichhaltigen Büffet zusammengestellt von den Gasteltern fanden die letzten Wochen ihren Abschluss. Gut erholt und mit vielen neuen Eindrücken traten am 12. Juli Kinder und Betreuer die Heimreise an.

Do Swidanja – auf Wiedersehen



## Vielen Dank für die wunderschöne Zeit ...

Bericht einer Betreuerin

Ich bin also in Deutschland und kann es kaum glauben. Wir durchqueren mit unserer Gruppe im Bus einmal Deutschland. Wie anders sind die Landschaften als bei uns, die vorbei ziehen mit malerischen Dörfern und Städten in den Tälern und auf den Höhen. Häuser mit roten Dächern, wie Spielzeug, prächtigen Brücken und Tunneln. Alles erscheint sauber, ordentlich und gepflegt. Selbst das Gras im Wald weiß, wie es wachsen soll.

Im Dunkeln leuchten Windmühlen – und dann sind wir in Solingen, in der Stadt, von deren kulturellem Erbe, Geographie und Architektur wir im Vorhinein schon gehört hatten.



Ankunft

Wir kamen pünktlich auf dem Parkplatz an und wurden dort von freundlichen, fleißigen und hilfsbereiten Menschen erwartet.



Am Engelsbergerhof

Wir konnten förmlich spüren und waren beeindruckt, wie fröhlich wir empfangen wurden. Unsere belarussischen Kinder konnten sich auf schöne vier Wochen in einer Atmosphäre der



Kuchen auf Schloß Burg



Besichtigung Schloß Burg

Wärme, Freundlichkeit und Komfort freuen und sich wie zu Hause fühlen. Die vielen Ausflüge und Unternehmungen waren für uns interessant, informativ und bleiben uns unvergesslich wie zum Beispiel Schloß Burg mit seiner reichen und tragischen Geschichte, das Industriemuseum mit der Herstellung von Scheren und Messern, die Besichtigung des Flughafens Düsseldorf, dem Wuppertaler Zoo und dem Freizeitpark.



Tombola beim Pöhlichenschießverein im Schaberfeld

Wir werden uns lange erinnern. Die Aufenthaltszeit in Deutschland vergrößerte unsere warmen, zärtlichen Gefühle der Dankbarkeit für das Land und die klugen, freundlichen und anständigen Menschen. Leider endete unsere Reise zu schnell.

In den letzten Tagen wurden wir immer trauriger, weil wir erkennen mussten, dass unsere Zeit mit und bei unseren netten und gastfreundlichen Familien zu Ende geht und wir die schöne Stadt Solingen wieder verlassen müssen. Ich würde gerne einmal wieder in dieses schöne Land zurückkehren um gewonnene Freunde und Vertrauen zu festigen und zu erhalten.

*Galina Alianiuk*



Bei Familie Böhm in Müngsten

## 25 Jahre Hilfe aus Solingen

Ein Grund dankbar zu sein

Ausführliche Berichte im Internet unter  
[www.belynitschi-aktuell.de](http://www.belynitschi-aktuell.de)



Die Gasteltern



Die Gastgeber



## Paten gesucht

Im Rahmen unseres Projektes „**Familienhilfe**“ suchen wir einen Paten für einen beidseitig beinamputierten jungen Mann, dessen bisheriger Pate verstorben ist.

Ebenfalls suchen wir eine Patenschaft für eine allein erziehende Mutter mit fünf Kindern im Alter von 4 – 16 Jahren. Der Pate ist ebenfalls verstorben.

Weitere Hilfsgesuche liegen uns vor.

Wer eine Patenschaft für monatlich 21,00 Euro übernehmen möchte, den bitten wir sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Tel.: 0212 / 20 70 74 **Frau Recke**



Bilder: Daniel Visser,  
Hartmut Lehmann, Axel Visser

Im Internet sind wir zu finden unter  
[www.belynitschi-aktuell.de](http://www.belynitschi-aktuell.de)

## Impressum:

**Herausgeber:**

Kinder von Tschernobyl /  
Solinger Hilfe für Minsk e.V.

Rölscheider Straße 43

42657 Solingen

Tel. 0212 - 81 25 72

Fax 0212 - 247 30 45

**Unser Spendenkonto:**

Konto Nummer 380 063 bei der  
Stadt-Sparkasse Solingen (BLZ 342 500 00)

IBAN: DE06 3425 0000 0000 380063

BIC: SOLS DE33 XXX.

Wir schicken Ihnen gern eine  
Spendenquittung.